

Presseinformation

18. Januar 2012

Feierliche Auftaktveranstaltung des Deutschlandstipendiums an der TUM:

TU München vergibt erneut Höchstzahl an Deutschlandstipendien

Im Jahr 2012 wird die Technische Universität München (TUM) 260 Deutschlandstipendien vergeben. Als eine der wenigen Universitäten in Deutschland kann die TUM damit erneut die gesetzlich festgelegte Maximalzahl an Deutschlandstipendien ausschöpfen. Dies ist vor allem durch die langjährigen Partnerschaften mit Unternehmen und privaten Stiftern möglich, die sich die Stipendien hälftig mit dem Bund teilen. Vertreter der TU München und der fördernden Unternehmen überreichten den Stipendiaten der ersten beiden Ausschreibungsrunden gestern die Förderurkunden im Rahmen einer Feierstunde.

Zu einer Erfolgsgeschichte entwickelt sich das Deutschlandstipendium an der Technischen Universität München. Schon zum Start des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung aufgelegten Programms konnte die TU München die gesetzlich festgelegte Maximalquote voll ausschöpfen. Die ersten 30 Stipendien übernahm der Karl Max von Bauernfeind-Verein zur Förderung der TUM. Zum Herbst 2011 kamen die Förderer MAN (60 Stipendien), Allianz (8), Voith (6) und BayWa Stiftung (5) hinzu.

Auch 2012 wird die TUM alle 260 verfügbaren Stipendien durch Förderer aus der Wirtschaft gegenfinanzieren können. Insgesamt kann die TUM in diesem Jahr über 650.000 € an ihre Deutschlandstipendiaten ausschütten. „Das Deutschlandstipendium entwickelt sich zu einem wichtigen Baustein unseres bereits bestehenden Stipendienprogramms, mit dem wir unsere begabtesten Studenten fördern“, sagte TUM-Präsident Wolfgang A. Herrmann.

„Ich beglückwünsche alle Studierenden, die heute in München in die Förderung mit dem Deutschlandstipendium aufgenommen werden“, sagte Bundesbildungsministerin Annette Schavan. „Ich freue mich, dass die Technische Universität ihr Förderkontingent voll ausgeschöpft hat, und danke allen, die dazu beigetragen haben – besonders den Unternehmern und allen anderen Unterstützern, die Geld für die Stipendien zur Verfügung stellen. Sie zeigen damit, dass sie Verantwortung übernehmen – für die Bildung junger Menschen und die Zukunft unseres Landes.“

Die Deutschlandstipendien in Höhe von monatlich 300 Euro werden für zwei Semester gewährt und können um zwei weitere Semester verlängert werden. Die feierliche Urkundenübergabe ist auch eine erste Gelegenheit, bei der sich Förderer und Stipendiaten

Technische Universität München Corporate Communications Center 80290 München www.tum.de			
Name	Funktion	Telefon	E-Mail
Dr. Ulrich Marsch	Sprecher des Präsidenten	+49 89 289 22778	marsch@zv.tum.de
Dr. Andreas Battenberg	PR-Referent Campus Garching	+49 89 289 10510	battenberg@zv.tum.de

persönlich kennen lernen können. Damit ergänzt die TUM ihr erfolgreiches Mentoring-Programm einschließlich der TUM:Junge Akademie, die die Ausbildung begabter und engagierter Studierender vertieft und sie bis in die ersten Berufsjahre begleitet.

Ein besonderes Anliegen bei der Vergabe der Deutschlandstipendien ist der TUM die Frauenförderung. Künftig wird die Hälfte der Stipendien an Studentinnen vergeben. Neben den Leistungskriterien zählen bei der Vergabe auch weitere Faktoren, wie Engagement und besondere persönliche Umstände. So hilft das Deutschlandstipendium insbesondere auch Studierenden, die sich in ihrem sozialen Umfeld engagieren und solchen, die trotz zusätzlicher Belastungen eine gute Leistung gezeigt haben.

Verantwortlich für die Einwerbung der Firmen-Stipendien ist das seit Jahren sehr erfolgreiche TUM Fundraising-Referat. Hier ergeben sich zahlreiche Synergieeffekte mit laufenden Aktivitäten. Die nächste Bewerbungsrunde beginnt in wenigen Tagen: Vom 3. bis 19. Februar 2012 können sich Studierende online bewerben.

Weitere Informationen:

Anmeldeseite: <http://www.tum.de/studium/deutschlandstipendium>

Website des Deutschlandstipendiums: <http://www.deutschland-stipendium.de/>

Deutschlandstipendium-Website des BMBF: <http://www.bmbf.de/de/14295.php>

Die **Technische Universität München (TUM)** ist mit rund 460 Professorinnen und Professoren, 9.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und 31.500 Studierenden eine der führenden technischen Universitäten Europas. Ihre Schwerpunktfelder sind die Ingenieurwissenschaften, Naturwissenschaften, Lebenswissenschaften, Medizin und Wirtschaftswissenschaften. Nach zahlreichen Auszeichnungen wurde sie 2006 vom Wissenschaftsrat und der Deutschen Forschungsgemeinschaft zur Exzellenzuniversität gewählt. Das weltweite Netzwerk der TUM umfasst auch eine Dependence mit einem Forschungscampus in Singapur. Die TUM ist dem Leitbild einer unternehmerischen Universität verpflichtet. Internet: www.tum.de

Technische Universität München Corporate Communications Center 80290 München www.tum.de

Name	Funktion	Telefon	E-Mail
Dr. Ulrich Marsch	Sprecher des Präsidenten	+49 89 289 22778	marsch@zv.tum.de
Dr. Andreas Battenberg	PR-Referent Campus Garching	+49 89 289 10510	battenberg@zv.tum.de